Der Weihnachtsmann kommt mit der Kutsche

Das Coronavirus bestimmt momentan unseren Alltag. Auf viele Veranstaltungen und Dinge muss verzichtet werden. Dennoch hatten wir uns als Erzieher trotz Corona - Verordnung etwas überlegt, um den Kindern auch dieses Jahr wieder eine kleine „Weihnachts“ Freude machen zu können.

Stilecht kam am 17.12.2021 der Weihnachtsmann mit der Kutsche angefahren.

Immer wieder ein Erlebnis, sind die staunenden und leuchtenden Kinderaugen, wenn sie den Weihnachtsmann sehen. Nach Etagen voneinander getrennt, standen die Kinder dicht aneinander gedrängt am Zaun und lachten und staunten, als der Weihnachtsmann von seiner Kutsche hinabstieg, zu den Kindern hinüber ging und mit ihnen sprach. Alle Kinder hatten Weihnachtslieder für den Weihnachtsmann geübt und freuten sich, sie endlich vorzutragen zu können.

Heimlich, still und leise hatte sich der Weihnachtsmann im Anschluss in das Haus geschlichen, um den Kindern einen süßen Weihnachtsgruß und viele Sportgeräte wie Bälle, Seile, Stapelsteine Rollfässer für das Außengelände und für die Krippe noch ein Kletterbogen mit Rutsche vorbeizubringen.

Als es dann Zeit war, zum Mittagessen ins Haus zu gehen, staunten die Kinder nicht schlecht, welch Überraschung auf sie wartete. Natürlich musste alles sofort ausprobiert werden.
Das ein oder andere Kind stellte sich die Frage, wie die vielen und großen Weihnachtsgeschenke in einen Sack passen, aber dazu kann man nur sagen...

„Das ist der Zauber der Weihnacht“

Der besondere Dank der Kindertagesstätte „Auenknirpse“ für diesen „Weihnachtszauber“ ging an den Weihnachtsmann Herrn Müller, sowie Familie Grimmer mit ihrer wunderschönen Pferdekutsche. Beide Familien waren auch dieses Jahr wieder sofort bereit, diese Aufgabe zu übernehmen und den Kindern einen unvergesslichen Tag zubereiten.